

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Thema Starkregen beschäftigt uns in vielen Bereichen: Bevölkerungsschützer sind bei schweren Ereignissen vor Ort, Stadt- und Raumplaner beschäftigen sich mit (baulichen) Vorsorgemaßnahmen, Meteorologen mit der Vorhersage und Rückbetrachtung von Ereignissen, Hydrologen müssen Entwässerungsanlagen effektiv bewirtschaften, Landwirte können von Erosionsschäden betroffen sein und Bürger müssen Eigenvorsorge betreiben.

Vor allem kurzfristige und kleinräumige Starkregenereignisse können oftmals große Schäden mit sich bringen und stellen eine Gefahr für die Bevölkerung dar. Im Rahmen des Projektes „Radarklimatologie“ der Strategischen Behördenallianz aus BBK, BBSR, DWD, THW und UBA hat der Deutsche Wetterdienst eine hochaufgelöste Niederschlagsklimatologie auf Basis der vom DWD erhobenen Radarniederschlagsdaten seit 2001 erstellt. Grundlegende Fragen zur räumlichen Verteilung, Häufigkeit, Wiederkehr und Intensität extremer Niederschläge im Zeitraum 2001-2015 sollen nun damit beantwortet werden.

Gerne möchten wir Ihnen im 2. Nutzerworkshop „Radarklimatologie“ unsere Ergebnisse aus dem Projekt vorstellen sowie Sie, als Nutzer dazu einladen diese gemeinsam mit uns zu diskutieren und mögliche Anwendungen anzustoßen.

Die Projektpartner der Strategischen Behördenallianz

Workshop-Programm

11.00 Uhr

Begrüßung und Vorstellung der Teilnehmer

- Dr. Tanja Winterrath (Projektleitung)

11.15 Uhr

Einführung in das Projekt „Radarklimatologie“

- Vorstellung der Projektpartner
- Projektvorstellung (DWD)

Präsentation der Projektergebnisse

12.00 Uhr

MITTAGSPAUSE

13.00 Uhr

Anwendungsmöglichkeiten der Projektergebnisse – Teil 1

- **Impulsvorträge (vsl. aus den Fachrichtungen Siedlungsentwicklung und Wasserwirtschaft) und Diskussion**

14.00 Uhr

KAFFEEPAUSE

14.30 Uhr

Anwendungsmöglichkeiten der Projektergebnisse – Teil 2

- **Impulsvorträge (vsl. aus den Fachrichtungen Katastrophenschutz und Landwirtschaft) und Diskussion**
-

15.30 Uhr

Feedbackrunde der Behördenallianzpartner

16.15 Uhr

Abschluss und Ausblick

Ende der Veranstaltung gegen 16.45 Uhr

Anmeldung

Zur **verbindlichen Anmeldung** schicken Sie bitte das beiliegende **Anmeldeformular** ausgefüllt bis zum **18.03.2016** an:

Anna.Schmitt@dwd.de

Die Teilnehmerzahl am Workshop ist begrenzt; die Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben. Daher bitten wir Sie uns rechtzeitig zu informieren, wenn Sie kurzfristig verhindert sein sollten, um anderen Teilnehmern ein Nachrücken zu ermöglichen.

Eine Anmeldegebühr wird nicht erhoben.

Posterausstellung

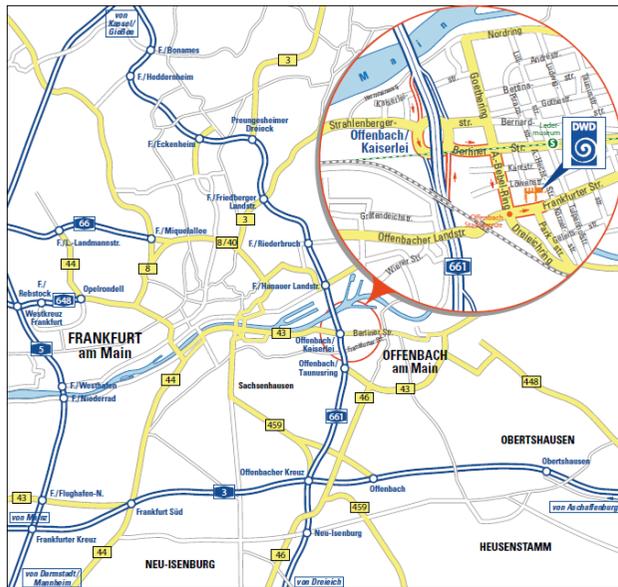
Es besteht die Möglichkeit thematisch passende Posterbeiträge (z.B. zu aktuellen Projekten) zum Workshop mitzubringen und vor Ort auszustellen.

Sollten Sie Interesse daran haben, vermerken Sie dies bitte im entsprechenden Abschnitt auf dem Anmeldeformular damit wir Ihnen genug Ausstellungsfläche bieten können.

Veranstaltungsort

Der Nutzerworkshop findet in den Räumlichkeiten des **Deutschen Wetterdienstes (DWD)** Frankfurter Straße 135, in 63067 **Offenbach** statt.

Weitere Details werden Ihnen nach Eingang der Anmeldung zugesandt.



Anfahrt:

Auto: A3 - Ausfahrt Offenbacher Kreuz

A661 - Ausfahrt Offenbach Kaiserlei

ÖPNV: S-Bahn S1, S2, S8, S9 ab Frankfurt Hbf
Richtung Dietzenbach, Rödermark-
Oberroden bzw. Hanau

Haltestelle Ledermuseum

Kontakt

Bei inhaltlichen Rückfragen sowie Fragen zu Veranstaltungsort und Anreise stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Dr. Tanja Winterrath (DWD, Projektleitung)

Tanja.Winterrath@dwd.de

Anna Schmitt (DWD, Nutzerkommunikation)

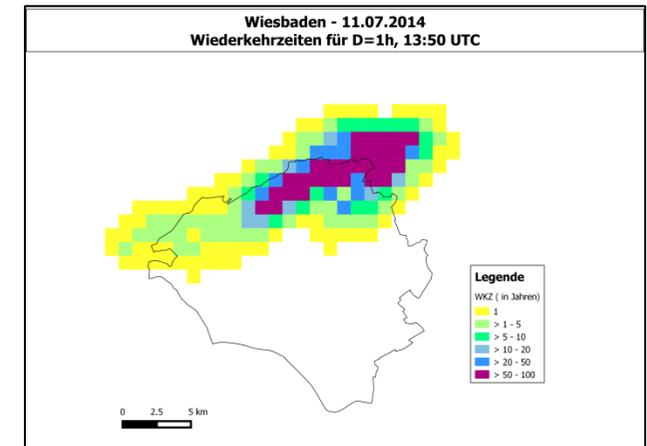
Anna.Schmitt@dwd.de

Projektwebseite

<ftp://ftp.dwd.de/pub/data/gpcc/radarklimatologie/index.html>

2. Nutzerworkshop Radarklimatologie

21.04.2016, Offenbach am Main



Ein Projekt der Behördenallianz

„Anpassung an den Klimawandel“

